

### Frohmestraße verschönert

Sie wurden feierlich im Rahmen der Kunstmeile enthüllt: zwei künstlerisch bemalte Stromkästen, die nun die Frohmestraße zieren. An der Auswahl der Motive konnten sich alle Schnelsener beteiligen. Und das taten sie mit großem Interesse. In vielen Geschäften in der Frohmestraße konnte den ganzen August über für zwei der vier zur Auswahl stehenden Motive abgestimmt werden. Gewonnen hat dann mit Abstand die ehemalige Straßenbahnlinie 2, gefolgt von der historischen Aufnahme des Glissmann-Dreiecks. Der Hamburger Künstler Vincent Schulze hat die Stromkästen mit den zwei Motiven bemalt. Möglich gemacht wurde die Aktion durch die IG Herz von Schnelsen, die gemeinsam mit WiN! erfolgreich bezirkliche Sondermittel eingeworben hat. Auch andere Stromkästen sollen zukünftig sukzessive mit Sondermitteln oder durch Spenden verschönert werden.



v.l.: Mechthild Führbaum (Vorsitzende Bezirksversammlung Eimsbüttel), Saskia Pedersen (Projektleiterin WiN!), Heinrich Stehr und Barbara Poser (beide Vorstand IG Herz von Schnelsen) und Wolfgang Burmester (Schnelsen Archiv).

### Workshops & Veranstaltungen für Gewerbetreibende und Existenzgründer:

#### ➤ Kreatives Schreiben

##### *Werbematerial clever gestalten*

Dienstag 19.11.2013 von 18 bis 21.15 Uhr  
 Es können maximal zehn Personen teilnehmen. Pro Teilnehmer wird eine Gebühr von 10 € fällig.

#### ➤ Marketing für Gesundheitsberufe

##### *Schwerpunkt Preise gestalten*

Mittwoch 20.11.2013 von 17 bis 22 Uhr  
 Der Workshop ist auf maximal 12 Teilnehmer begrenzt. Die Kosten betragen 15 € pro Teilnehmer.

**Anmeldung** unter Tel: 040 – 54 75 90 17 oder  
[pedersen@einfal-akademie.de](mailto:pedersen@einfal-akademie.de)  
[maderner@einfal-akademie.de](mailto:maderner@einfal-akademie.de)

### Neuer Wochenmarkt Roman-Zeller-Platz

Der Wochenmarkt auf dem Roman-Zeller-Platz beginnt mit neuem Betreiber, neuen Ständen und frischer Energie. Immer donnerstags von 14 bis 18 Uhr bietet der Olivenhändler Voß leckere Aufstriche sowie Oliven und Schafskäse, der Obst- und Gemüsehändler Babumms Frisches der Saison, der Tiroler Bauernstandl Käse, Schinken, Wurst und andere Tiroler Spezialitäten und bei der Landbäckerei Karse wird es neben Brot auch leckere Kuchen geben. Sogar das Fischhaus Rellingen, wird zurück kehren. Weitere Marktstände sind herzlich eingeladen, den neuen Markt zu einem vollen Erfolg zu führen. Ansprechpartnerin bei WiN! ist Saskia Pedersen (Tel.: 040 - 54 75 90 17).



### Neuer Quartiersflyer für Niendorf Nord

Mit über 70 Gewerbetreibenden bietet das Quartier Niendorf Nord als Nahversorgungszentrum einen guten Branchenmix direkt vor Ort. Jetzt wurde der erste Quartiersflyer vorgestellt. Hier sind die unterschiedlichen Geschäfte und Praxen in einer Karte aufgeführt. 10.000 Exemplare werden im November 2013 in die umliegenden Haushalte verteilt und in den Geschäften ausgelegt.



offiziellen Verein sind auf den Weg gebracht. Sogar ein neuer Name wurde verabschiedet: Interessengemeinschaft Eidelstedt. Mit diesem kann nun eine viel breitere Zielgruppe im Quartier angesprochen werden.



Der Abend der Entscheidungen war lang, hatte aber viele positive Impulse für das neue Jahr der Gewerbetreibenden in Eidelstedt. Vorstandssprecher Jan-Henrik Plackmeyer, 1. Vorsitzende Inken Krille und 2. Vorsitzender Thomas Barthmann. Foto: Bruns

### Neues Logo der IG

Das Ergebnis einer erfolgreich arbeitenden Interessengemeinschaft kann sich sehen lassen: frisch, modern und freundlich strahlt das neue Logo des Quartiers.



### Viel Bewegung in der Eidelstedter Werbegemeinschaft

Die Werbegemeinschaft Eidelstedt hat sich für 2014 einiges vorgenommen. Auf ihrer Jahressitzung wurde ein erster kleiner Event-Plan verabschiedet, der ohne großes Budget die großen Feste wie Ostern, Valentinstag und Weihnachten mit Aktionen im Quartier begleitet. Zusätzlich wird es in 2014 ein neues Logo geben, welches das Quartier modern und vielfältig repräsentieren soll. Auch die neue Verinssetzung und die Umwandlung in einen

### Niendorf Nord feierte sein Stadteifst

Sogar das Niendorfer Wochenblatt titelte „das war ein perfekter Tag in Niendorf Nord“. Das Stadteifst hätte nicht besser laufen können, so die Veranstalter. Von Beginn an war der Platz vor der Bühne belebt und blieb es unter sonnigem Septemberhimmel bis zum Ende. Eröffnet hat die Musikschule Arfert, die seit zwanzig Jahren großen Anteil an der Ausbildung junger MusikerInnen im Quartier hat. Begeistert waren die Zuschauer von den Hundesportvorführungen des Norddeutschen Polizeihundesportvereins, den vielen HipHopper Gruppen oder den LineDancern des NTSV. Das Gesangsduo der Stadteilschule Niendorf musste Zugaben geben und bei der Vorführung der Bauchtänzerin wurde der Platz vor der Bühne eng. Es gab Stände von Institutionen und Initiativen des Quartiers, die über Ihre Arbeit informierten. Bei der Kinder-

buchlesung im Büchereck mussten mehr Stühle besorgt werden, die Jugendfeuerwehr heizte mit ihrer Fettexplosion heftig ein, die Niendorfer Malerin Bärbel Schäfer malte mit Kindern und wer wollte konnte Trampolin springen oder Gewinne bei der Tombola abräumen. Die meisten Angebote kamen dabei aus dem Stadtteil, denn das war das Ziel des Festes: Niendorf Nord stellte sich und seine Vielfalt vor.



Tolle Stimmung beim Stadteilstfest in Niendorf Nord

### Neuer Gebietsflyer Burgwedel

In Burgwedel tut sich was und besonders in letzter Zeit gab es viele Veränderungen.



Um diese bekannt zu machen, wurde der WiN! Quartiersflyer Roman-Zeller-Platz erneuert. Ende Oktober wird er in allen Haushalten in Burgwedel über das Niendorfer Wochenblatt verteilt und ab November auch in den Geschäften am Platz ausgelegt.

### Verweilen auf dem Roman-Zeller-Platz

Seit Juli laden drei neue Sitzbänke rund um den Drachen zum Verweilen ein. Sehr bald werden sechs Blumenkübel folgen,

die hinter den Bänken platziert auch als Windschutz dienen werden. Eine kleine Maßnahme, die die Aufenthaltsqualität auf dem Platz jedoch um einiges steigert. Möglich wurde die Verschönerung durch bezirkliche Sondermittel. Nach der professionellen Erstbepflanzung, sollen die Kübel zukünftig durch Grünpatenschaften gepflegt werden. Wer Interesse hat, kann sich gern bei WiN! oder der IG Burgwedel informieren.



Waren die ersten auf der Bank: Jürgen Weltz (1. Vorsitzender der IG Burgwedel) und Saskia Pedersen (Projektleiterin WiN!)

### Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihr Team von WiN!

Das Projekt WiN! wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ESF sowie von der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH). Weitere Informationen zum ESF finden Sie unter [www.esf-hamburg.de](http://www.esf-hamburg.de)

Weitere Informationen über das Projekt WiN! finden Sie unter [www.einfal-akademie.de/win-wir-im-norden/](http://www.einfal-akademie.de/win-wir-im-norden/)

Die einfal Akademie GmbH ist eine Tochtergesellschaft der einfal GmbH. Sie fördert kleine und mittlere Unternehmen, Kleinstbetriebe und deren Beschäftigte sowie Existenzgründer/innen und Menschen, die eine neue berufliche Herausforderung suchen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr per E-Mail bekommen möchten, teilen Sie uns dieses bitte unter folgender Adresse mit: [maderner@einfal-akademie.de](mailto:maderner@einfal-akademie.de) oder [pedersen@einfal-akademie.de](mailto:pedersen@einfal-akademie.de).